

Pressemitteilung

Zum Geschäftsverlauf im ersten Halbjahr 2005

Erholung bei Umsatz, Gewinn und Bestellungseingang im zweiten Quartal

Der konsolidierte Nettoumsatz der Micronas Gruppe lag im zweiten Quartal mit CHF 196.0 Millionen leicht über dem Vorquartalsniveau. Der Auftragseingang steigerte sich um 35.8 Prozent auf CHF 238.4 Millionen. Die Book-to-bill-Ratio betrug 1.22. Der Betriebsgewinn (EBIT) konnte im zweiten Quartal gegenüber dem Vorquartal um 65.9 Prozent auf CHF 14.6 Millionen verbessert werden; er erreichte 7.4 Prozent der Netto-Umsatzerlöse. Der Gewinn der Geschäftsperiode erhöhte sich im Quartalsvergleich um 55.1 Prozent auf CHF 12.1 Millionen oder 6.2 Prozent der Netto-Umsatzerlöse. Der Gewinn pro Aktie betrug CHF 0.37, was im Vergleich zum Vorquartal einer Steigerung um 54.2 Prozent entspricht.

Die unfreundliche Marktlage wirkte sich im ersten Halbjahr 2005 auf den Geschäftsgang der Micronas Gruppe aus. Micronas konnte ihre starke Marktstellung behaupten. Der konsolidierte Nettoumsatz der Gruppe lag in der Berichtsperiode 2005 mit CHF 389.1 Millionen um 20.2 Prozent unter dem Vergleichswert des Vorjahres. Der Gewinn der Geschäftsperiode reduzierte sich im Halbjahresvergleich um 72.4 Prozent auf CHF 19.9 Millionen.

Der Betriebsgewinn vor Abschreibungen und Goodwillamortisationen (EBITDA) erreichte im ersten Halbjahr 2005 CHF 78.1 Millionen und lag damit um 53.8 Prozent unter dem vergleichbaren Vorjahreswert. Auch beim Betriebsgewinn (EBIT) resultierte in der Halbjahresbetrachtung ein Minus von 78.1 Prozent. Der EBIT erreichte in der Berichtsperiode einen Wert von CHF 23.3 Millionen.

Der Gewinn der Geschäftsperiode lag im Berichtszeitraum mit CHF 19.9 Millionen um 72.4 Prozent tiefer als in den ersten sechs Monaten 2004. Die Nettorendite stellte sich auf 5.1 Prozent. Der Gewinn pro Aktie erreichte CHF 0.60.

Im Geschäftsbereich Consumer war die Nachfrage im Berichtszeitraum noch schleppend. Sie begann sich aber gegen Ende des zweiten Quartals zu erholen. Impulse für eine Marktbelebung werden von der Internationalen Funkausstellung in Berlin erwartet.

Im Bereich des digitalen High Definition-TV - einer technologischen Kernkompetenz von Micronas - dürfte in nächster Zukunft China eine immer wichtigere Rolle spielen. Deshalb hat Micronas in Schanghai ein neues Entwicklungszentrum eröffnet, das im Juni offiziell eingeweiht wurde.

Der Geschäftsbereich Automotive entwickelte sich im ersten Halbjahr 2005 erfreulich. Dies zeigt sich bei den Controllern in über den Erwartungen liegenden Verkaufszahlen und einer guten Nachfrage nach höherwertigen Produkten. Bei den Hall-Sensoren blieb die Nachfrage anhaltend hoch.

Für das zweite Halbjahr 2005 werden gegenüber den ersten sechs Monaten eine Umsatzsteigerung von leicht über 20 Prozent und eine Nettorendite von 8 Prozent der Netto-Umsatzerlöse erwartet.

Die Micronas Gruppe ist ein führender, unabhängiger Hersteller von innovativen applikationsspezifischen Halbleitersystemen auf den Gebieten Unterhaltungs- und Automobilelektronik. Ihre Aktien sind an der SWX Swiss Exchange sowie am Prime Standard Segment (TecDAX) in Frankfurt kotiert.

Zürich, 12. Juli 2005

Micronas Semiconductor Holding AG

Für weitere Informationen:

Susy Krucker
Investor Relations
Tel.: +41 44 445 39 60
E-mail: investor@micronas.com

Die detaillierten Finanzdaten sind abrufbar unter: www.micronas.com

Micronas Gruppe

Eckdaten für das zweite Quartal und das erste Halbjahr 2005

Konsolidierte Erfolgsrechnung	Q2/2005 CHF 1 000	Q1/2005 CHF 1 000	6 Mte. 2005 CHF 1 000	6 Mte. 2004 CHF 1 000
Netto-Umsatzerlöse	196 009	193 084	389 093	487 742
Marge	72 153	61 629	133 782	219 350
EBIT	14 581	8 759	23 340	106 442
EBITDA	41 690	36 442	78 132	169 230
Gewinn vor Goodwillabschreibung ¹	12 053	7 839	19 892	80 157
Gewinn der Geschäftsperiode	12 053	7 839	19 892	72 109
Ergebnis pro Aktie in CHF vor Goodwillabschreibung ¹	0.37	0.24	0.60	2.50
Ergebnis pro Aktie in CHF	0.37	0.24	0.60	2.25

¹ adjustiert um Goodwillabschreibungen nach Steuern

Konsolidierte Bilanz	24.6.2005 CHF 1 000	25.3.2005 ² CHF 1 000	31.12.2004 ² CHF 1 000
Anlagevermögen	604 598	613 948	627 414
Umlaufvermögen	331 427	321 401	291 344
Flüssige Mittel u. kurzfristige Finanzanlagen	340 685	312 702	345 375
Total Aktiven	1 276 710	1 248 051	1 264 133
Eigenkapital	979 221	969 877	952 718
Langfristiges Fremdkapital	165 506	164 176	160 918
Kurzfristiges Fremdkapital	131 983	113 998	150 497
Total Passiven	1 276 710	1 248 051	1 264 133
Flüssige Mittel, netto (flüssige Mittel u. kurzfristige Finanzanlagen minus Bankdarlehen)	338 595	310 639	343 223

² angepasst an die endgültige Aufteilung des Kaufpreises der LINX Akquisition

Konsolidierte Mittelflussrechnung	Q2/2005 CHF 1 000	Q1/2005 CHF 1 000	6 Mte. 2005 CHF 1 000	6 Mte. 2004 CHF 1 000
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	46 781	-23 578	23 203	74 574
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-15 699	-11 995	-27 694	-59 893
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1 677	837	-840	-1 768
Veränderung Flüssige Mittel	28 839	-33 822	-4 983	9 399

Auftragsbestand Book-to-bill	Q2/2005 CHF 1 000	Q1/2005 CHF 1 000	6 Mte. 2005 CHF 1 000	6 Mte. 2004 CHF 1 000
Auftragsbestand, Anfang Periode	239 989	256 271	256 271	373 520
Netto-Umsatzerlöse	196 009	193 084	389 093	487 742
Auftragseingang	238 449	175 504	413 953	610 614
Umrechnungsdifferenz	-2 281	1 298	-983	-13 970
Auftragsbestand, Ende der Geschäftsperiode	280 148	239 989	280 148	482 422
Book-to-bill	1.22	0.91	1.06	1.25